



»Interreligiöser Dialog« von  
Mina Gampel. Die jüdische Künstlerin  
überreichte das Gemälde der  
Stiftung Stuttgarter Lehrhaus  
als Geschenk.

Die *Stiftung Stuttgarter Lehrhaus für interreligiösen Dialog* fördert den Dialog zwischen den Anhängern der drei monotheistischen Religionen – Juden, Christen und Muslimen – auf der Grundlage von Toleranz, Verstehen, Verständnis und Gleichberechtigung. Ihnen wird die Möglichkeit eröffnet, sich zu treffen, miteinander zu diskutieren und die jeweils andere Religion sowie deren Ethik und Kultur kennenzulernen. Auf Augenhöhe sollen Gemeinsamkeiten erkannt und Unterschiede respektiert werden, um zu einem friedvollen Leben beizutragen. Im Geiste der Toleranz und gegenseitigen Achtung versteht sich das *Stuttgarter Lehrhaus* also als Brückenbauer zwischen Menschen verschiedener Religionen.

Die *Stiftung Stuttgarter Lehrhaus* fördert den interreligiösen Austausch an zahlreichen Lernorten sowohl im gesamten deutschsprachigen Raum wie auch in Jerusalem und anderen interreligiösen Lernorten in Israel. Als Dachverband verschiedener interreligiöser Partnerorganisationen kann das *Stuttgarter Lehrhaus* dabei auf vorhandene interreligiöse Strukturen und Kommunikationswege aufbauen. Die Vielfalt dieses Angebots wird koordiniert und durch eine gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit in ihrer inhaltlich-religiösen Wirkung nach innen und außen gestärkt, zum Beispiel durch das regelmäßige Vortrags- und Veranstaltungsprogramm der Stiftung und ihrer Partnerorganisationen im *Stuttgarter Lehrhaus* – sowohl in Präsenz, als auch in digitalen Veranstaltungen.

Weitere Informationen und das aktuelle Veranstaltungsprogramm finden Sie hier:

*Stiftung Stuttgarter Lehrhaus  
für interreligiösen Dialog*  
Telefon +49 (0)711/620 32 692  
[info@stuttgarter-lehrhaus.de](mailto:info@stuttgarter-lehrhaus.de)  
[www.stuttgarter-lehrhaus.de](http://www.stuttgarter-lehrhaus.de)